

Fraktionsanfrage Fraktion AfD	REGIONALVERBAND RUHR 
14 / 1217	

	22.08.2023
Fraktionsanfrage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Kultur, Sport und Vielfalt	zur Information	31.08.2023	

Betreff: Rassismus auf Zeche Zollern?

Anfrage

Das LWL-Museum Zeche Zollern ist über die Route Industriekultur mit dem RVR verbunden.

Die aktuell laufende Ausstellungswerkstatt „Das ist kolonial“ ist laut eigener Webseiten-Veröffentlichung jeden Samstag von 10-14 Uhr für „Black, Indigenous and People of Color (BIPOC)“ reserviert.

Die AfD-Fraktion wurde von Betroffenen kontaktiert, die die Ausstellung besuchen wollten und als augenscheinlich Weiße zurückgewiesen wurden.

Die AfD bittet die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Inwiefern ist für eine öffentliche Veranstaltung, die im Beritt des RVR (Route Industriekultur) stattfindet, das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz nach § 2, z.B. Abs. (1) Nr. 8: Zugang zu und die Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen, die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen, einschließlich Wohnraum, einschlägig? Falls das AGG nicht einschlägig ist, welche anderen Benachteiligungsverbote gelten hier?
2. Falls das AGG einschlägig ist oder eine vergleichbare Vorschrift gilt (§1 AGG) : Ziel des Gesetzes ist, Benachteiligungen aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität zu verhindern oder zu beseitigen.
Inwiefern ist eine Einlassregel, die auf Rassezugehörigkeit abzielt, aus Sicht der Verwaltung problematisch und/oder rechtswidrig?
3. Welche Möglichkeiten gibt es, gegen eine auf Rasse abzielende Zugangsregelung vorzugehen?

Bearbeiter/in	Fraktionsgeschäftsführer/in	Fraktion/en
Imamura, Alan	Imamura, Alan	Fraktion AfD
Bezugsnummer.		

gez. **Herr Wolfgang Seitz**